



An das  
Büro des Stadtverordnetenvorstehers  
Herrn Franz-Rudolf Urhahn  
- Hauptamt –  
Rathaus Mörfelden  
Westendstr. 8  
64546 Mörfelden-Walldorf

FREIE WÄHLER-Fraktion

Mörfelden-Walldorf, 1. Februar 2024

**Betreff: Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER: 1. Nachtragshaushalt 2024**

**Bezug: Drucksache 17/0570 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024**

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

"Der Kämmerer wird beauftragt, den 1. Nachtragshaushalt für 2024 zeitnah - nach Beschluss des Kreistages Groß-Gerau eines genehmigungsfähigen Kreishaushaltes - einzubringen und kurzfristig durch die Stadtverordnetenversammlung beraten und beschließen zu lassen."

**Begründung:**

Die fehlende Einbindung der tatsächlichen Höhe der Schul- und Kreisumlage für 2024 auf Grund eines aktuell fehlenden Beschlusses des Kreistages verfälscht das wahre Bild des städtischen Haushalts 2024 massiv. Um als Stadt Mörfelden-Walldorf dennoch handlungsfähig zu sein ist es richtig, ohne diese Einbindung einen Haushalt zu beschließen. Die Auswirkungen auf den Haushalt 2024 als auch auf die mittelfristige Finanzplanung könnten aber sehr massiv sein. Die Stadtverordnetenversammlung sollte daher zeitnah über die Auswirkungen informiert und eingebunden werden.

  
Stephan Middelberg  
Vorsitzender Fraktion FREIE WÄHLER